

Bauwerber:

Adresse:

PLZ / Ort:

Telefon:

An die
Gemeinde Nestelbach bei Graz
Baubehörde
Dorfplatz 2
8302 Nestelbach bei Graz

Datum:

FERTIGSTELLUNGSANZEIGE (gem. § 38 Abs 1 Stmk BauG) bzw.
ANSUCHEN um BENÜTZUNGSBEWILLIGUNG (gemäß § 38 Abs 4 Stmk BauG)

Bauvorhaben:

Datum der Baubewilligung: **Geschäftszahl GZ:** 131-9-

Einlagezahl EZ:, **Grundstücksnummer:** , **Katastralgemeinde KG:**

Der/die Bauwerber/in ist Inhaber/in der oben angeführten Baufreistellung und teilt der Baubehörde hiermit mit,
dass das oben benannte Bauvorhaben

am

(Datum der Fertigstellung) fertiggestellt wurde.

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ **Beilage 1:** Bescheinigung gemäß § 38 Abs 2 Z 1 Stmk BauG über die bewilligungsgemäße und den Bauvorschriften entsprechende Bauausführung unter Angabe allfälliger geringfügiger Abweichungen;
- ☐ **Ansuchen:** **Mangels Vorliegen der Beilage 1(= Bescheinigung gem. § 38 Abs 2 Z 1 Stmk BauG) wird gem. § 38 (4) Stmk. BauG um Erteilung der Benützungsbewilligung angesucht.** (Bauendbeschau durch Behörde)
- ☐ **Beilage 2:** Überprüfungsbefund gemäß § 38 Abs 2 Z 2 Stmk BauG über die vorschriftsmäßige Ausführung der Rauch- und Abgasfänge von Feuerstätten;
- ☐ **Beilage 3:** Überprüfungsbefund gemäß § 38 Abs 2 Z 3 Stmk BauG über die vorschriftsmäßigen Elektroinstallationen;
- ☐ **Beilage 4:** Bescheinigung gemäß § 38 Abs 2 Z 4 Stmk BauG über die ordnungsgemäße Ausführung der Feuerlöscher- und Brandmeldeeinrichtungen (ausgenommen Handfeuerlöscher), Brandrauchabsauganlagen, mechanische Lüftungsanlagen und CO₂-Anlagen;
- ☐ **Beilage 5:** Dichtheitsbescheinigung gemäß § 38 Abs 2 Z 5 Stmk BauG hinsichtlich Hauskanalanlagen und Sammelgruben
- ☐ **Beilage 6:** Vermessungsplan über die genaue Lage der baulichen Anlage gem. § 38 Abs 2 Z 6 Stmk. BauG
- ☐ **Antrag:** Es wird die Baubehörde ersucht, eine formlose Bestätigung über die konsensgemäße Ausführung und Benützung des Antragsgegenstandes auszustellen.

....., am

.....
Unterschrift der/die Bauwerber/in

Hinweise zu den vorzulegenden Beilagen:

Zur Erstellung der geforderten Bescheinigungen sind berechtigt:

- **für Bescheinigungen gemäß § 38 Abs 2 Z 1 Stmk BauG** über die bewilligungsgemäße und den Bauvorschriften entsprechende Bauausführung unter Angabe allfälliger geringfügiger Abweichungen: der Bauführer, Ziviltechniker mit einschlägiger Befugnis, konzessionierte Baumeister oder Holzbau-Meister im Rahmen ihrer gewerberechtlichen Befugnis
- **für den Überprüfungsbefund gemäß § 38 Abs 2 Z 2 Stmk BauG** über die vorschriftsmäßige Ausführung der Rauch- und Abgasfänge von Feuerstätten: Rauchfangkehrermeister
- **für Überprüfungsbefund gemäß § 38 Abs 2 Z 3 Stmk BauG** über die vorschriftsmäßigen Elektroinstallationen: befugte Elektrotechniker
- **für Bescheinigung gemäß § 38 Abs 2 Z 4 Stmk BauG** über die ordnungsgemäße Ausführung der Feuerlösch- und Brandmeldeeinrichtungen (ausgenommen Handfeuerlöscher), Brandrauchabsauganlagen, mechanische Lüftungsanlagen und CO-Anlagen : einschlägige Sachverständige oder befugte Unternehmer
- **für Dichtheitsbescheinigung gemäß § 38 Abs 2 Z 5 Stmk BauG** hinsichtlich Hauskanalanlagen und Sammelgruben: einschlägige Sachverständige oder befugte Unternehmer.
- **für Vermessungsplan gemäß § 38 Abs 2 Z 6 Stmk. BauG** befugte Vermesser